

Christian Kirchharz
*Stadtverordneter
Geschäftsführer CDU Erfstadt*

Zülpicher Str. 10
50374 Erfstadt

Tel.: 02235 / 97 93 98

Mobil: 0179 326 39 49

E-Mail: mail@christian-kirchharz.de
www.christian-kirchharz.de

Herrn Bürgermeister
Dr. Franz-Georg Rips
Rathaus
50374 Erfstadt

Erfstadt, 26. April 2011

Anfrage nach GO

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

mit dem Bildungspaket sollen Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen unterstützt und gefördert werden.

Das Bildungspaket beinhaltet die Nachhilfe für Schülerinnen und Schüler, die Finanzierung schulischer Tagesausflüge, sowie dem Recht auf die Erstattung von Mitgliedsbeiträgen in Kultur-, Sport- und anderen Freizeitvereinen

Auch der Schulbedarf wie Stifte, Hefte, Wasserfarben oder der Schulranzen werden bereit gestellt. Es besteht zudem ein Anspruch auf Teilhabe am Mittagessen für Kinder, die Kitas und Schulen besuchen.

Die Kosten der Schülerbeförderung für Schüler, die die nächstgelegene Schule ihres gewählten Bildungsgangs besuchen, werden ebenfalls übernommen, wenn die Kosten tatsächlich erforderlich sind.

Medienberichten zur Folge, läuft die Beantragung der Mittel durch die Erziehungsberechtigten schleppend. Die Bundespolitik diskutiert alternative Verfahrensweisen, um die Vorteile des Bildungspaketes mehr bedürftigen Kindern zukommen zu lassen.

Hierzu habe ich folgende Fragen:

- 1. Wo können Eltern in Erfstadt das Bildungspaket beantragen?**
- 2. Wie viele anspruchsberechtigte Mädchen und Jungen gibt es in Erfstadt?**
- 3. Wie viele Anträge sind bisher eingegangen?**

- 4. Wo erhalten Eltern Hilfe, wenn Sie diese zum Ausfüllen der Anträge benötigen? Haben unsere Schulen, Kitas und Familienzentren Informationsmaterialien und Anleitungen vorliegen?**
- 5. Sind städtische freiwillige Leistungen, wie etwa Ermäßigungen durch die Erftstadt-Card, durch das Bildungspaket ggf. unnötig geworden, da sie nun vom Bund übernommen werden?**

Mit freundlichen Grüßen


Christian Kirchharz